Englischkenntnisse machen sich gut im Lebenslauf

In Zeiten, in denen auf ein Stellenangebot eine Vielzahl an Bewerbern kommt, muss man sich von der Masse abheben.
Das dachten sich zumindest diese 13 Studierenden der Fachschule für Technik an den Berufsbildenden Schulen Gelnhausen. Durch das KMK-Fremdsprachenzertifikat in Englisch werden den Prüflingen berufsspezifische sprachliche Fähigkeiten bescheinigt, die in der Wirtschaft nicht nur gerne gesehen, sondern inzwischen unabdingbar sind.
Seit inzwischen neun Jahren wird diese zusätzliche Prüfung an den Beruflichen Schulen Gelnhausen angeboten. Für den Bereich Kunststoff- und Kautschuktechnik ist es Hessens einziger Prüfungsstandort und wird von den Studierenden gerne angenommen. Für nähere Informationen können die genauen Bedingungen unter www.lsa.hessen.de eingesehen werden.

Von rechts nach links:
Schulleiter Hr. Rau, Hr. Kolb, Hr. Hagemann, Hr. Wolf, Hr. Spitznagel, Hr. Appel, Hr. Veit, Hr. Kremer, Fr. Briese, Hr. Castor, Hr. Tödter, Hr. Giese, Hr. Schmitt, Englischlehrer Hr. Aul. Nicht auf dem Bild: Fr. Vierheilig.